



Wissenschaftler fordern Stopp für Forschung an Horrorviren / Biolabore in der Ukraine



Wenn wissenschaftliche Forschung zu einem die Menschheit vernichtenden Ergebnis führen kann, wird es höchste Zeit für ein Stopp! 45 Wissenschaftler fordern daher eine umgehende Beendigung der hoch risikoreichen sog. "Gain-of-Funktion-Forschung", durch die noch wesentlich gefährlichere Viren entstehen können als das Corona-Virus. In der Ukraine sollen mindestens 30 verdächtige Biolabore stehen, die von den Vereinigten Staaten finanziert werden.

Zweieinhalb Wochen nach Kriegsbeginn in der Ukraine brachte t-online am 11. März 2022 in seinem Nachrichtenportal die Meldung:

„WHO rät Ukraine, Krankheitserreger in Laboren zu zerstören“

was vermutlich eine neue Schockwelle weltweit hervorrief. Die zuvor ergangenen Warnungen aus Russland über das Vorhandensein solcher Biolabore wurden als Fake abgetan. Nun hat die WHO das aber bestätigt. Weltweit gibt es Pentagon-Laboratorien in 25 Ländern!

In der Ukraine wurden solche Bio-Labore besonders in den Jahren 2014 bis 2017 von den USA unterhalten, denn in diesem Zeitraum war in ihrem eigenen Land die Finanzierung von „Gain-of-function“-Experimenten, [Gain of function = Funktionsgewinn] insbesondere mit Influenza-, SARS- und MERS-Viren, ausgesetzt worden. In der Ukraine sind in 9 größeren Städten US-Bio-Labore bekannt. Nun brachte Vassily Nebenzia, Russlands Botschafter in den Vereinten Nationen, neue Beweise, dass es in der Ukraine mindestens 30 verdächtige Biolabore gibt, die von den Vereinigten Staaten im Rahmen ihrer Defense Threat Reduction Agency [=militärische Dienststelle des Verteidigungsministeriums] gemeinsam finanziert werden.

In diesen sogenannten Biolaboren oder Forschungseinrichtungen wird die „Gain-of-function-Forschung“, kurz GOF, betrieben. GOF ist ein umstrittener Bereich der biomedizinischen Forschung, bei dem Organismen mit neuen Fähigkeiten ausgestattet werden und experimentiert wird, wie sich diese dem Organismus anpassen lassen.

Z.B. werden natürlich vorkommende Viren durch Veränderungen der Gensequenz so angepasst, dass Erreger, die normal nicht von Tieren auf Menschen übergehen, dann doch in menschliche Zellen eindringen können. Vereinfacht ausgedrückt, werden Krankheitserreger im Labor so hochgezüchtet, dass sie ansteckender werden! Angeblich soll auf diese Weise erforscht werden, wie die Erreger bei entsprechenden Mutationen in natürlicher Umgebung besser bekämpft werden könnten.

Tatsache ist jedoch, dass der Ausgang solcher Experimente oftmals schwer oder gar nicht

vorhersehbar ist. Ein solch schlimmer Fall ereignete sich 2015 in Süd- und Mittelamerika. Das bis dahin für den Menschen völlig harmlose Zika-Virus wurde durch Gen-Veränderungen gefährlich gemacht, insbesondere für das ungeborene Leben. Es verursachte am Fötus einen Geburtsfehler, die Mikrozephalie, eine deutliche Verkleinerung des Schädels mit möglicher geistiger Entwicklungsverzögerung. In der Sendung „Pandemien: Ziele, Wege, Drahtzieher“, www.kla.tv/16456, berichtete Kla.TV u. a. über das Leid betroffener Familien.

Aufgrund des Risikos nicht vorhersehbarer Folgen der beschriebenen GOF-Forschung darf nur in Hochsicherheitslaboren gearbeitet werden. Davon sind laut Tagesspiegel weltweit 59 mit der höchsten Bio-Sicherheitsstufe 4 in Betrieb. Sie sind so konzipiert, dass dort sehr gefährliche Viren und Bakterien, welche schwere Erkrankungen verursachen und gegen die es keine bekannten Gegenmittel und Impfstoffe gibt, erforscht werden können. Allerdings gebe es keine verbindlichen internationalen Standards für das sichere und verantwortungsvolle Arbeiten mit Krankheitserregern. Es gibt also weltweit kein Biotechnologielabor, das sicher genug wäre, um einen Austritt solch gentechnisch veränderter Viren garantiert ausschließen zu können. Auch im chinesischen Wuhan, das für den Ausbruch von Corona verantwortlich gemacht wurde, befindet sich eines dieser Hochsicherheitslabore.

Dr. Christian Drosten, Chef-Virologe der Berliner Charité, einer der Gründer und Befürworter der Gain-of-function-Forschung gab in einem Interview mit der Süddeutschen Zeitung am 8. Februar 2022 zu: „Es wurden in Wuhan durchaus Sachen gemacht, die man als gefährlich bezeichnen könnte.“ Ganz offensichtlich birgt diese Art von Forschung das Risiko schwerer Pandemien in sich! Aufgrund dieses Hintergrundes ist die Empfehlung der WHO gegenüber der Ukraine allzu verständlich, hoch gefährliche Krankheitserreger in ihren Laboren zu zerstören, um mögliche Ausbreitungen aufgrund militärischen Angriffen zu verhindern. Diese Gefahr und das mit dieser Forschung einhergehende Risiko, das große Teile der Weltbevölkerung auslöschen könnte, haben 45 internationale Wissenschaftsforscher zu einer dringenden Forderung bewegt.

In der sogenannten „Hamburger Erklärung“ wurde umgehend die weltweite Beendigung der hoch risikoreichen „Gain-of-function“-Forschung an Krankheitserregern gefordert. Nach ihren Erkenntnissen bestehe die Gefahr, dass weitaus gefährlichere Viren in Laboren entstehen könnten als das Corona-Virus. Der notwendige Stopp dieses Wissenschaftszweiges gebietet die Überwachung und kontinuierliche Kontrolle durch eine unabhängige internationale Aufsichtsbehörde. Es liege in der Verantwortung der Wissenschaftler und der Medien weltweit, auf dieses riesige Gefahrenpotenzial hinzuweisen und Politiker wie auch die Gesellschaft als Ganzes zu sensibilisieren.

Verehrte Zuschauer, verbreiten Sie diese Sendung, bevor sich die ersehnte Vorhersehung von Bill und Melinda Gates erfüllt:

„Das nächste Virus wird wirklich Aufmerksamkeit erzeugen!“

„Wir werden uns für den Virus vorbereiten müssen. Und DER wird WIRKLICH Aufmerksamkeit erregen.“ Zitat von Bill Gates (Interview Live Übertragung vom 23.06.2020)

von wou.ab.avr.

Quellen:

Nachricht T-online

https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/id_91783712/ukraine-krieg-who-raet-ukraine-krankheitserreger-in-laboren-zerstoeren.html

Erklärung GOF

<https://de.wikipedia.org/wiki/Gain-of-function-Forschung>

Russischer Botschafter 30 Biolabore in Ukraine

<https://www.naturalnews.com/2022-03-16-russia-exposes-network-of-biolabs-obama-biden-administration.html>

Errichtung und Finanzierung von US Laboren 2014-2017 in der Ukraine

<https://uncutnews.ch/u-s-biolabore-in-der-ukraine-toedliche-viren-und-gefahr-fuer-die-bevoelkerung/>

Drosten-Zitat

<https://fargowells.com/wissenschaftler-fordern-ende-der-gain-of-function-forschung/>

Sicherheit in Hochsicherheitslaboren

<https://www.tagesspiegel.de/politik/riskante-forschung-mit-gefaehrlichen-erregern-us-experten-schliessen-pandemie-durch-laborunfall-nicht-aus/27288102.html>

Hamburger Erklärung

<https://www.freiburg-schwarzwald.de/blog/hamburger-erklaerung-2022/>

Bill und Melinda Gates

<https://www.youtube.com/watch?v=U04Eot3yrsY>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Wissenschaft - www.kla.tv/Wissenschaft

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#ChristianDrosten - www.kla.tv/ChristianDrosten

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.